



CTG

CTG Performance

Wenn eine Idee am Anfang nicht absurd klingt hat sie keine Chance!

CTG

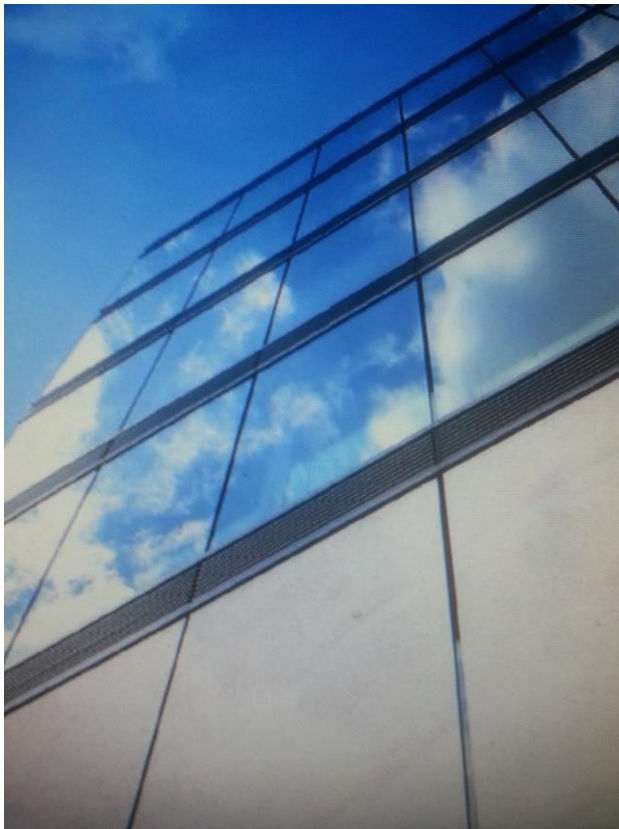
Tel. +49(0) 151 5090 5968

Mareyzeile 1
13593 Berlin info@ctg-mbh.com

www.casetecgroup.com
info@casetecgroup.com

Inhalt

Für unsere Investoren	1
Finanzübersicht	4
Finanzaufstellungen	5
Hinweise zu Finanzaufstellungen	8
Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers	9
Kontaktinformationen	11
Firmeninformationen	11



NEU

Weltweit Fabriken für Fassadentechnik etablieren. Ungarns Firmengründungen werden mit 80 % im Cash-Flow über die EU gefördert!

Marmorindustrie Portugals vor dem Kollaps, Bambus so stark wie Stahl!

Alternativprodukt zu Marmorplatten: Marmorflies mit 1000% Gewinn und bessere Performance!

Uni- Darmstadt über Studie: Nur Pfosten / Riegel Fassaden haben Zukunft!

CTG betreibt Forschungsabteilung!

Chinesischer Investor bietet Beteiligung für 100 Fabriken in China!

Für unsere Investoren

Strategische Highlights

Weltweit werden Fabriken der CTG für Fassadentechnik, besonders wo Wohnungsbau notwendig ist und Förderungen angeboten werden, etabliert. Die hergestellten Fassaden der Fabriken der CTG bestehen aus einer Tragwerkskonstruktion (Pfosten/Riegel) die mit einer super Faser, stark wie Stahl, gefertigt wird: Bambus. Davor werden außenseitig Fassadenelemente aus unterschiedlichen Materialien (Kundenwunsch) montiert und 100% dicht und dauerhaft versiegelt. Diese stellen die Fabriken aus Naturprodukten (z.B. Portugals Alentejo-Marmor weiß/creme/rosa, Marmor, Stein, Putz aller Sorten) aus Steinkiesel als Flies welches Flexibel auf jeglichem geforderten Untergrundmaterial (Glas, Stein, Kunststoff, Beton usw.) verbracht wird. Sämtliche Iso -Vorschriften werden erfüllt, sodass wiederum auch der Hochhausbau hiervon Profitiert. Spezialfenster/Türen sowie Glasfassaden bis zur Schuss Hemmung können gleichfalls zum Einsatz gelangen. CO² sowie Material Reduzierte gleichsam Flexible und wesentlich schnellere Bauweise ist somit etabliert.

Materialistische Highlights

Portugals Marmorindustrie lohnt nicht mehr. 70% der geförderten Marmorblöcke gehen verlustig da sie über nicht Verkauf baren Blau Färbungen verfügen. Marmorflies stellt somit eine deutliche Alternative durch bessere Möglichkeiten der Imprägnierungen sowie der Herstellungsprozesse dar. Die Tragwerkskonstruktion Innenseitig extern der Witterungszonen stellen über die super Faser Bambus ein weiteres Highlight dar. Das Material ist gleichsam stark wie Stahl aber Flexibel in der Verarbeitung und im schnell Wachstum der Natur hoch Ökologisch. Materialersparnis wirkt auch bei unseren Spezialfenstern/Türen.

Finanzielle Highlights

Marmorplatten werden mit bis zu 1500€ p. m² weltweit verkauft mit dennoch nach Jahren stattfindenden Naturbedingten Farbveränderungen. Die Herstellung des CTG Marmorflies aus Steinkiesel jedoch erlaubt bessere Eigenschaften über Imprägnierungen bei gleichsam wesentlich günstigeren Herstellungskosten (10€ p. m²). Gewinne von über 1000% sind hiermit möglich. Im Herstellungsbereich der Stein/Putz/Glasfassaden sowie Spezialfenster/Türen und Tragwerkskonstruktion werden vergleichsweise u.a. sehr gute Ergebnisse im Kostensektor erzielt. Die Verantwortung hierfür trägt das Verfahren der Produktion. Bei der Produktion von z.B. p. m² stark Einbruchhemmendes nur Glasflügel/ Spezialfenster/Tür werden 400€ Herstellungskosten gegenüber 2250€ Verkaufspreise

erreicht. Hier sind 600% Gewinn erreichbar. Auch durch auskömmliche Reduzierung im Materialbereich werden Kostenersparnisse getätigt. Eine Fabrik mit 210 Produktionsmitarbeiter 4 Schichtig a 6 h und durchschnittlich 800 m² Fassadenherstellung pro Tag über 275 Tage p.a. beinhaltet 10 Mio.€ Erstellungskosten incl. neuen Maschinen-Anlagenpark. 200 Mio. € Gewinn p.a. sind damit erreichbar. Unsere kommenden Lizenznehmer werden mit und in 100 Stück Fenster-fabrikationen a. 50 m² Tagesproduktion an Fassaden a 150,00 € Gewinn über 200 Mio. € Gewinn für die CTG einbringen. Wir haben bereits einen Vertrag für eine Beteiligung zu 218 Mio. € welche jedoch bisher nicht umgesetzt ist. Weiter haben wir eine in der Anlage befindliche Geschäftsanbahnung aus China in Höhe von 36 Mio. € für Know/How mit einer Produktion von Fassaden mit pro Tag 1400 m². Die gleichen Bedingungen haben einen Interessenten in Schanghai hervorgebracht. Wir suchen Weltweit gleichgesinnte Investoren deren wir Errichtete Fabrikation wir gemeinsam oder ohne CTG im jeweiligen Land betreiben.

Betriebliche Highlights

Die Uni-Darmstadt Univ. Prof. Dr.-Ing. Karsten Tichelmann hat 2016 über eine Studie herausgefunden, dass nur Fassaden in Schnellbauweise und hoch CO² Reduziert eine Zukunft im Baubereich haben. Aus diesem Grund hat CTG Fassaden etabliert die Flexible Preisbewusste Herstellungsformate und schnelle Bauweisen bevorzugen. Auch ist ein Nur Glasfenster/Tür entwickelt worden welches bis zur Schuss Hemmung reicht. Profis werden sich im Einbruch die Finger wund Bohren. Der herkömmliche Außenrahmen der Flügel ist hier durch ein vergrößertes Glas Feld ersetzt. Es sollen in naher Zukunft 3D Drucker diese Rahmenmaterialien herstellen in Verbindung mit Farbauftrag über Nanotechnik die zur Schuss Hemmung reicht. CTG wird eine Forschungsabteilung und Lager im neu errichteten Fabrikgelände Berlin-Frankfurt Oder betreiben. Auf diesem Gelände befindet sich zudem ein Landeplatz für Hubschrauber. Die Abteilung zur Etablierung der Lizenznehmer befindet sich hier gleichfalls.

Aussichten

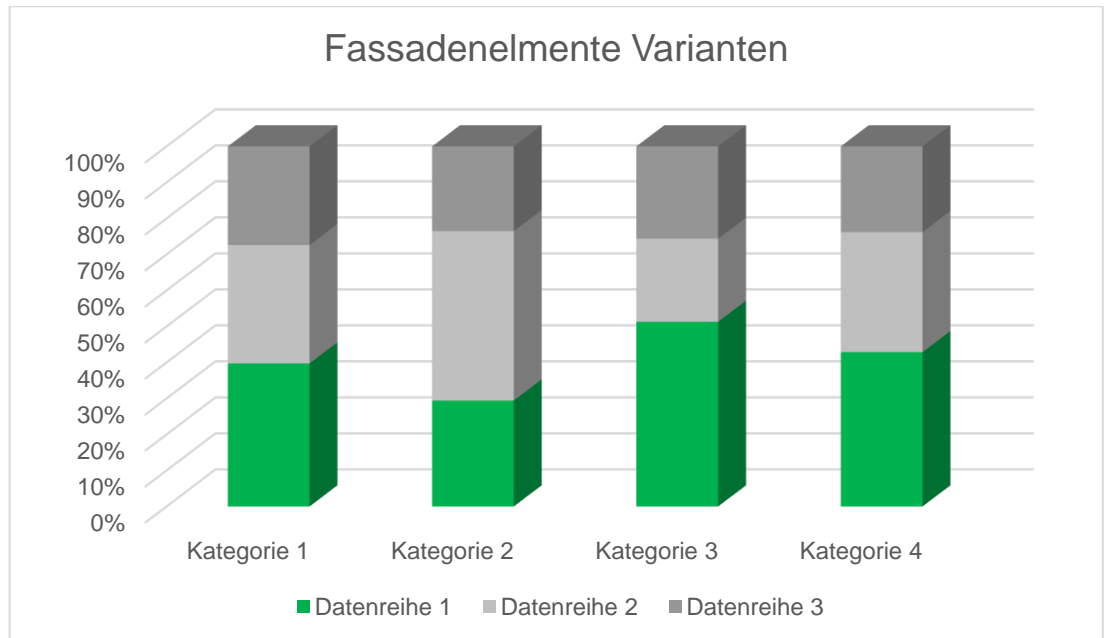
Ein Chinesischer Käufer möchte mit der Technik von CTG innerhalb Chinas 100 Fabriken etablieren und über einen Fond extern sämtliche Kosten bestreiten. Die Gewinne aus den Fassadenproduktionen der 100 Fabriken würden dann je zur Hälfte auf die CTG und den Chinesischen Käufer entfallen. Die Personelle Führungsriege der jeweiligen Fabrik in China wäre in der Fabrik Berlin-Marzahn ausgebildet (6 Wochen). In ganz China ist ein erheblicher Markt hinsichtlich dieser effektiven Flexiblen schnellen Bauweise vorhanden. **Der Zusatz des Managing Director's Andreas Herrmann von Forderungen über die Wertermittlung der CTG (50% = 218 Mio.€) wurde angenommen (siehe LOI China).**

Die Rohstoffe sind ausschließlich innerhalb Chinas erreichbar. Die Bevölkerung soll im Ländlichen Raum durch gut und schnell errichtete Wohnbauten Ihr Leben verbringen. Landwirtschaftliche Produkte werden dringend und dauerhaft benötigt. Die gleichen Aussagen wären auch innerhalb Europas zu trefflich. Wie auch immer; jeder Weg ist Gewinnbringend für die CTG. Die Aussichten sind wie eine der Farben des Alentejo-Marmors – rosig.

Andreas Herrmann

Managing Director

Finanzübersicht



Kategorie 1 / Putz-Glas, Kategorie 2 / Stein, -Glas-Rigips,

Kategorie 3 / Marmor-Rigips, Kategorie 4 / Marmor-Glas,

Datenreihe 1 / Material, Datenreihe 2 / Lohn, Datenreihe 3 / Montage

Die Montage der Elemente ist in der Zeit gleich.

Die Herstellung Variiert gegenüber dem Produkt mit deren Kombination.



Marmor



Bambus

Finanzaufstellungen

Ergebnisrechnung (Gewinne und Verluste)

Wertermittlung

Wertermittlung CTG mit p.a. 440.000 m² Wohnhausfassaden (160 Wohnmodule a 45 Wohnungen)

Jahresgewinn + Jahresgewinn kommende Geschäftsjahr - Verbindlichkeiten-Zins x Faktor 7,5.

2016/17	2017/18	Zins/17/18	Summe	Faktor	Gesamt
16,00 Teuro	58.500,00	500,00	58.316,00 Teuro	7,5 Teuro	437.370,00

***Maximaler Anteilsverkauf 50,0 % Teuro 218.685,00

Nach Entwicklung, Alleinstellungsmerkmale, Kleinserie in 2016, keine Verbindlichkeiten in der Firma.

m ²	Kosten	Netto Umsatz/Panzer Glas	Gewinn v. Steuer
20	8000,00 €	24.000,00 €	16.000,00 €
m ²	400,00 €	1.200,00 €	800,00 €

Gewinn 2016/17, 12 Monate bzw.

p.a. 235 Tage Gewinn

m ² /Tag	Werk Kosten*	m ² Gewinn	Gewinn p./Tag	Tage	Gewinn
800	10.000,00 Teuro	0,42 Teuro	336,00	235	58.800,00

Errichtung incl. Schulung Personal in 5 Monaten bzw.
1 Fabrik mit p/Tag 800 m² Fassaden Produktion**.
Gewinn*** 2017/18, 12 Monate + weitere Werke...

100

m ² /Tag	Werk Kosten	m ² Gewinn	Gewinn p./Tag	Tage	Jahr/Gewinn
800	0,00 Teuro	0,42 Teuro	336,00	275	92.400,00

Die Fabriken beinhalten eine 6 Tageweche im 4 Schichtbetrieb a 6 Stunden über eine 40 Stundenwoche pro Mitarbeiter mit insgesamt 280 Produktionsmitarbeiter und 6 für das Büro.

Schulungen werden getätigt die auch über Praxiserfahrung erfolgt.

Es können p.a. für 10 weitere weltweite Fabriken Personal Ausgebildet werden.

Diese Glas Marmor z.B. weis/creme/rosa aus Alentejo- Portugal, Stein, Putz oder KS-Fassaden werden gefertigt.

420 € Gewinn sind angesetzt p. m² Fassade, sodass 280 € p. m² Spielraum vorhanden ist.

* incl. Werkhallen 10 Stück a. 4500 m² aus Glasfassaden, gebrauchte Maschinen, Anlagen, Grundstück, 200 Mio. €, p.a. 10% -AfA, 5% Z/T.

**12 Jahre Mindesthaltbarkeit der Maschinen.

*** zzgl. weitere Werke mit 1600m² Tagesproduktion oder Verkauf System (Türkei, Polen, Kanada, China, EU, Ungarn, Pakistan, Indien, Iran, Dubai, Katar, Vereinigte Arabische Emirate) und Gewinnmaximierung über Schusshemmung.

Kapitalflussrechnung

Beschreibung	Umsatz	Aufwendungen	Erträge
Einbruchhemmende Spezialfenster	24 Teuro	8 Teuro	16 Teuro
Fabrik Berlin-FFO		15 000 Teuro	
368 T m² Fassaden 6 Monate	64 400 Teuro	10 000 Teuro	55 200 Teuro



Spezialfenster/Tür



Pfosten/Riegel aus Bambus Innenansicht



Flächenbündig Aussen somit dicht! Innenansicht



Marmorflies

Angebot

Verkauf von CTG Technik mit der z.B. 10 Fabriken, errichtet über einen Zeitraum von 3 Jahren, mit deren Kapazitäten 4,4 Mio. m² Fassadenflächen p.a. hergestellt werden. Angenommen man kalkuliert nur 100 € Gewinn p. m² entsprechen dies p.a. 440 Mio. € Gewinn. In weniger als ½ Jahr ist die Investition zurückgeführt. Die Personelle Führungsriege wird von der CTG in Berlin geschult. Überwiegend werden günstige Landeseigene Maschinen, Materialien und Werkhallenhersteller zur Lieferung herangezogen. Das Beteiligungsangebot aus z.B. China beinhaltet für die CTG 50% Gewinnanspruch für Technikanwendung und Schulung der CTG bei keinerlei Kostenbeteiligung. Das bedeutet eine jährlich wiederkehrende Gewinnbeteiligung in Höhe von 200 Mio. €.

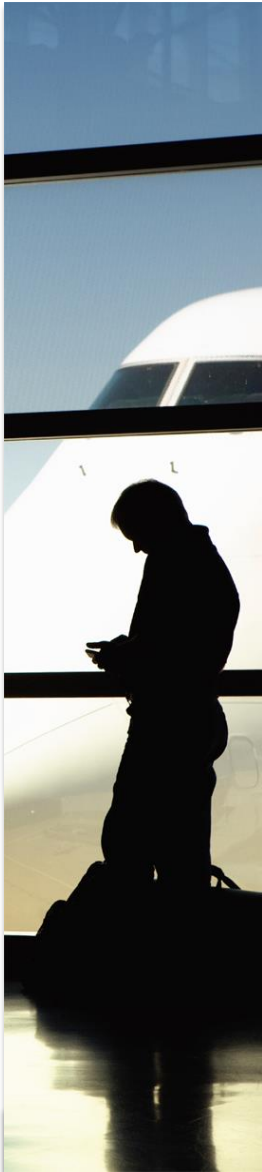
Aufgrund zusätzlicher Vertrauensbildung bietet CTG folgendes n e u an:

Der Chinesische Käufer erwirkt über eine Deutsche Bank **einmalig** eine Bankgarantie über 218 Mio. € (50% der CTG) mit einer 3 jährigen Laufzeit und einem jährlichen Effektivzins in Höhe von 2,5% (5,45 Mio.€ p.a. Zinszahlung). Die CTG beteiligt sich mit 50% an den Fond (Kosten und Gewinn) zur Errichtung der 10 Fabriken in China.

Die CTG erhält sodann einen Kredit von 201,65 Mio.€, über einen gleichen 3 Jahreszeitraum der jährlich mit 1/3 (67,21 Mio.€) zur Auszahlung gelangt, der Landeseigenen Bank of China in Höhe der Bankgarantie abzgl. der 16,35 Mio. € Effektivzinskosten. Die Bank of China erhält die Zahlungsverpflichtung aus der Bankgarantie und somit ist nach Ablauf der 3 Jahreslaufzeit der Kredit komplett incl. Effektivzins getilgt. Durch die 1/3 Zahlungen des Kredits wären ca. 2,9% Effektivzins für die Bank of China erwirtschaftet.

Alternativ: 10% Geschäftsanteile Verkauf zu 43,7 Mio.€. oder
25% Geschäftsanteile Verkauf zu 109 Mio. €.

9 Mio. € Anzahlung. 100 Mio. € Bankgarantie für 3 Jahre 2,5% Effektivzins p.a. 2,5 Mio. €. 1/3 Kreditierung der Bank of China an CTG 33,33 Mio. € p.a. auf 3 Jahre mit dem gleichen Zinssatz von 2,5%. Die Bank of China erhält die Zahlungsverpflichtung aus der Bankgarantie und nach Ablauf der 3 Jahreslaufzeit ist somit der Kredit komplett incl. Effektivzins getilgt. Die CTG wird einen Teil der Gelder als Investitionsanschub (20% Eigenkapital der 75% Geschäftsanteile) hiervon verwenden um die Fabriken in China zu errichten. Somit können p.a. min. 10 Fabriken mit je 800m² Tagesproduktion entstehen.
Max: 50% Geschäftsanteile Verkauf für 218 Mio. €.



CTG Fabrik

Hinweise zu Finanzaufstellungen

Schulden

Es sind keinerlei Verbindlichkeiten vorhanden!

Eventualverbindlichkeiten

Ein Prozess der ehemals **Wintec** Fenstertechnik GmbH (Liquidator Andreas Herrmann) wird in absehbarer Zeit erfolgreich 62 Mio.€ erwirtschaften.

Schulungsmaßnahmen werden über den Staat beantragt. Hierfür werden 400 Personen mit je 4 Schulungsmaßnahmen (1x Fachlich, 3 x Verkaufstechnisch) innerhalb eines Jahres unterrichtet. Die dann zunächst freien Mitarbeiter werden über Provision für Lizenznehmer der CTG sorgen.

Schlussfolgerungen

Geht nicht gibt's nicht!



Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers

1.1 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Steuerbüro ROTAX Nennhauser Damm



Bundesinnenminister De Maiziere mit GM Andreas Herrmann



Bau + Innenminister v. Bayern Joachim Herrmann mit GM Andreas Herrmann



CTG mit NEUEN Partnern aus Berlin und China!



**Gala-Abend mit Künstlerinnen und Künstlern
des Honghe Gesangs- und Tanzensembles der Provinz Yunnan**

Exzellenzen, sehr geehrte Damen und Herren,

Anlässlich des Chinesischen Mondfestes freuen sich Herr Direktor CHEN Jianyang vom Chinesischen Kulturzentrum Berlin und Herr Volker Tschapke, der Ehrenpräsident der Preußischen Gesellschaft Berlin-Brandenburg e.V. Sie

am 16.09.2016 um 19 Uhr
ins Chinesische Kulturzentrum Berlin,
Klingelhofstr.21, 10785 Berlin

zu einer musikalischen Feier mit künstlerischen Darbietungen des Honghe Gesangs- und Tanzensembles der Provinz Yunnan, und einem anschließenden Empfang einzuladen.

Die Einladung ist nicht übertragbar und für zwei Personen gültig.

Einladung CTG zum Chinesischen Gala-Abend

Kontaktinformationen



Andreas Herrmann
Tischlermeister
Managing Director
Tel. 0151 5090 5968
www.casetecgroup.com



Hans-Joachim Herrmann
Koordinator Logistik
Tel. 0151 5090 5968
www.casetecgroup.com



Susanne Kötnitz
Koordinatorin
Schulung
Tel. 0151 5090 5968
www.casetecgroup.com

Firmeninformationen

CTG

Mareyzeile 1
13593 Berlin info@ctg-mbh.com
Tel. +49(0) 151 5090 5968
www.casetecgroup.com
info@casetecgroup.com
info@ctg-mbh.com
CTG CaseTecGesellschaft UG (haftungsbeschränkt)

